

1 Verbinde mit *obwohl* oder *weil*. Schreib vier Sätze.

- | | |
|---|--|
| 1. Er möchte Dolmetscher werden. | a Er ist für diesen Beruf geeignet. |
| | b Er ist nicht zweisprachig aufgewachsen. |
| 2. Die Kommunikation auf Deutsch klappte. | a Ich spreche nicht alle Wörter richtig aus. |
| | b Ich lerne erst seit zwei Jahren Deutsch. |

1 a Er möchte Dolmetscher werden, _____

1 b Er möchte Dolmetscher werden, _____

2 a Die Kommunikation _____

2 b Die Kommunikation _____

_____/8

2 Ergänze die Verben im Plusquamperfekt.

Der englische Mathematiker George Boole _____ selbst nie
 _____ (studieren) (1), war dann aber ab 1849 Mathematik-Professor
 am Queen's College in Irland. Bevor er Professor wurde, _____ er viele
 Jahre als Lehrer _____ (arbeiten) (2). In der Schule war er besonders
 gut in Mathematik (natürlich), aber er interessierte sich auch für Sprachen. Bevor
 er 16 Jahre alt wurde, _____ er ganz allein Deutsch, Altgriechisch und
 Französisch _____ (lernen) (3)! Im Jahr 1844 _____ er
 einen wichtigen Artikel über die Mathematik _____ (schreiben) (4)
 und _____ berühmt _____ (werden) (5).

_____/5

3 Was ist richtig? Unterstreiche.

Fremdsprachen braucht man im Studium, beruflich/zweisprachig (1) oder
 auch wenn man reist. Kann man aber Sprachen ohne viel Einführung/Mühe (2)
 lernen? Besonders schwer sind natürlich die Sprachen, die auch eine andere
Schrift/Alphabet (3) haben. Leider hat man noch kein Programm
erfunden/bestanden (4), mit dem man Sprachen schnell lernen kann. Deshalb
 braucht man Zeit und Übung, damit man die Bedeutung/Literatur (5) der
 Wörter lernt. Aber das reicht/spricht (6) nicht aus. Man muss die Wörter
 auch oft benutzen, am besten in alltäglichen/geheimen (7) Situationen.

_____/7